

16.04.2014

Koi-Karpfen müssen nicht teuer sein



Koi-Karpfen: Fünf bis zehn Jungtiere kann man im Fachhandel bereits für unter 100 Euro bekommen.

In Japan werden Kois seit 200 Jahren mit größter Sorgfalt gezüchtet. Ihre Farbmuster sollen makellos und symmetrisch sein, der Körper wuchtig und ebenförmig wie der eines kleinen Zeppelins. Ursprünglich waren die Fische nur asiatischen Liebhabern vorbehalten, in den letzten Jahrzehnten erfreuen sie sich aber auch in Nordamerika sowie insbesondere in England und Deutschland großer Beliebtheit.

Viele Menschen denken beim Thema Koi allerdings immer noch an Tiere im Wert eines Kleinwagens. Tatsächlich sind Zierfische aber schon lange für jeden Gartenteich-Besitzer erschwinglich geworden. Lediglich einzelne, besonders gemusterte Fische im Alter von fünf bis acht Jahren werden zu Höchstpreisen gehandelt. „Schöne Koi-Karpfen müssen nicht teuer sein“, erklärt Peter Merz von der Fördergemeinschaft Leben mit Heimtieren e.V. (FLH). „Stattliche Exemplare gibt es schon im unteren dreistelligen Bereich und Gruppen mit fünf bis zehn Jungtieren sind bereits für unter 100 Euro zu erhalten.“ In Deutschland bekommt man die Tiere in gut sortierten Zoofachgeschäften und Gartencentern sowie bei speziellen Koi-Händlern.